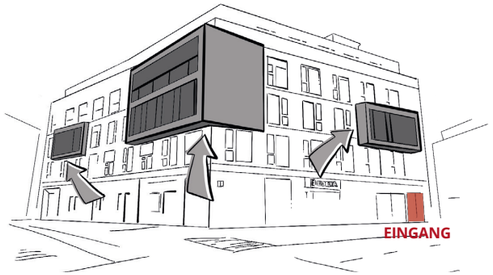
DIE LERNWELT STELLT SICH VOR

Die neue Lernwelt der Pädagogika gGmbH in Potsdam ist ein Weiterbildungszentrum für frühpädagogische Fachkräfte. Hier haben Interessierte die Möglichkeit, sich in verschiedenen Weiterbildungs- und Beratungsangeboten Wissen anzueignen und Kompetenzen weiterzuentwickeln. Neben (Team-)Fortbildungen, Qualifizierungen und Workshops finden hier Abendvorträge, Lernwerkstatt-Tage, Bibliotheksnachmittage, Fachtage, Zukunftswerkstätten und Pädagogen-Treffs statt. Die Lernwelt versteht sich dabei als Ort der Begegnung, der unkonventionellen Denkansätzen Raum bietet. Herzlich willkommen!

Veranstaltungsort

LERNWELT
Weiterbildungszentrum für Frühpädagogik
Marlene-Dietrich-Allee 15
14482 Potsdam

Mail mail@paedagogika.com
Telefon 0331 704 76 200



Anmeldung

Online unter **www.paedagogika.com/bildungsportal**
Anmeldeschluss 6 Wochen vor Kursbeginn.
Es können keine einzelnen Module gebucht werden.

Fördermöglichkeiten

Die Qualifizierung ist eine vom MBJS für Bildungsurlaub anerkannte Weiterbildungsveranstaltung.

WIR AKZEPTIEREN DIE BILDUNGS-PRÄMIE

Das Bundesprogramm Bildungsprämie wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

Dozentin
MELANIE VRAUX

Dipl. Biologin, Journalistin, Geschäftsführerin und pädagogische Leitung des naturpädagogischen Unternehmens Wildwärts (2005), Dozentin in der Erwachsenenbildung, Projektleitung bei verschiedenen Umweltbildungsprojekten, Veröffentlichungen in zahlreichen (Fach)medien

TERMINE

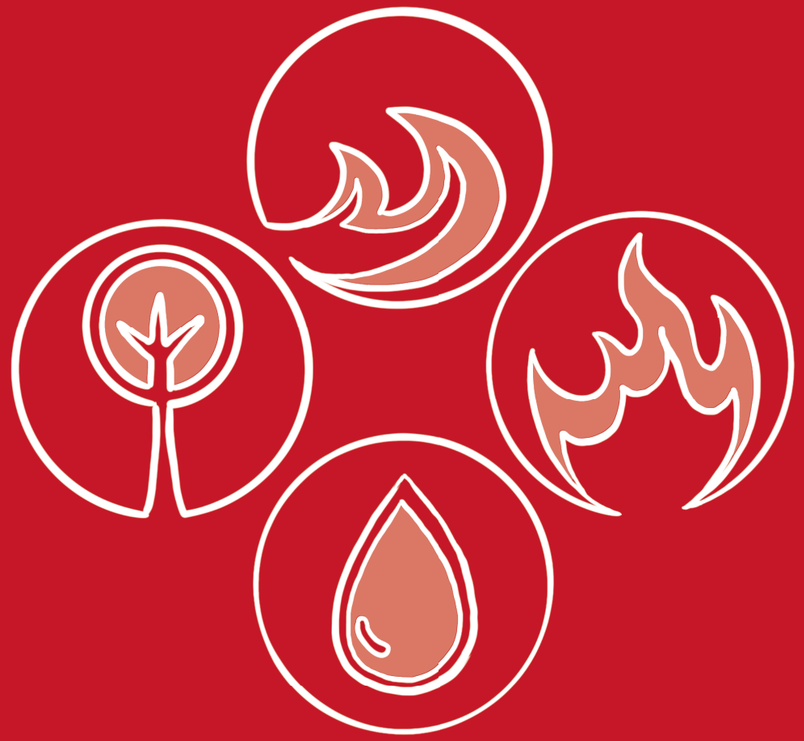
Kursnr. 2022-575

Jeweils	09:00–15:30 Uhr
Modul 1	04.07.2022
	05.07.2022
Modul 2	17.10.2022
	18.10.2022
Modul 3	23.01.2023
	24.01.2023
Modul 4	24.04.2023
	25.04.2023
Modul 5	23.05.2023
	24.05.2023
Abschlusstag	25.05.2023

KURSBEITRAG
995 €

Der Kursbeitrag enthält alle Lern- und Arbeitsmaterialien, die Nutzung der Lernwelt inkl. Bibliothek, Gebühren für Praxisausflüge, sowie Übernachtungskosten für die Abschlussreise. Eine monatliche Ratenzahlung (5 x 199,00 €) ist möglich.

PÄDAGOGIKA
Mit Bildung wachsen.



NATUR- UND WALDPÄDAGOGIK

Praxisorientierte Qualifizierung für pädagogische Fachkräfte

NATUR- UND WALDPÄDAGOGIK

Praxisorientierte Qualifizierung für pädagogische Fachkräfte

Die Natur und der Wald – Spiel- und Lernraum der Kindheit
Ist das Reh die Frau vom Hirsch? Welcher Vogel fliegt denn da? Bekommt der Specht beim Hämmern Kopfschmerzen und wie ist das mit dem CO2 und den Bäumen? Wo kommen das Wasser und die Energie her und warum trennen wir unseren Müll? Kinder haben Fragen und wir helfen, Antworten zu finden.
Die Natur und der Wald bieten Pädagog*innen und Kindern genügend Raum, sich ausgelassen zu bewegen und die Fantasie frei und ohne vorgefertigtes Spielzeug im individuellen Tempo zu entwickeln. In keiner anderen Lebensphase spielt Bewegung eine so große Rolle, wie in den ersten Lebensjahren. Häufig reicht die Enge der Räume und Gärten nicht aus, diesem Drang gerecht zu werden.
Die frühe Kindheit ist gekennzeichnet durch Neugier, Entdeckerlust und einen großen Betätigungs- und Bewegungsdrang. Die Natur und der Wald bieten Platz für alle, wecken in uns Erinnerungen und bringen nachweislich eine tiefe Entspannung.
Die Natur als Lebens- und Lernort zu erfahren und zu schützen, legt die Grundlage für den Respekt und die Achtung vor Pflanzen, Lebewesen und dem Erhalt unseres Ökosystems. Durch den Umgang mit den existenziellen Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft und über das Erleben mit den Naturerscheinungen, wie Regen, Nebel, Hagel und Schnee, erfahren die Kinder sich selbst und ihre Umwelt. Über die Auseinandersetzung mit dem Konzept der Bildung für nachhaltige Entwicklung, erfahren sie Selbstwirksamkeit, die das Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen in die eigenen Fähig- und Fertigkeiten stärkt.

Ziel der Qualifizierung:
Ziel der Qualifizierung ist es, Fachkräften vielfältige Methoden, Fachkenntnisse und Praxisimpulse an die Hand zu geben und sie damit für eine professionelle natur- und waldpädagogische Arbeit mit Kindern zu qualifizieren. Die Teilnehmenden werden die Natur und den Wald in seiner Vielfalt kennenlernen und eine Haltung entwickeln, die zum Schutz unseres Lebensraumes beiträgt. Des Weiteren können Sie nach der Qualifizierung aus einem umfangreichen Wissen über die entwicklungsfördernde Wirkung der Natur und des Waldes auf Kinder jeden Alters schöpfen. Dies ist die Grundlage für Bildung einer nachhaltigen Entwicklung, um Kinder in der Gegenwart zu stärken, ihre Zukunft selbst zu gestalten.

Zielgruppe:
Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagespflege, Kita, Hort und Schule.

Arbeitsweise:
In jedem Modul wird handlungsorientiert und abwechslungsreich theoriebasiertes Wissen vermittelt und gleichzeitig eine ausgewogene Balance zum Raum für Praxiserfahrungen und kollegialen Austausch hergestellt. Ausflüge in die Natur sind fester Bestandteil in jedem Modul. Das Abschlussmodul steht ganz im Sinne der Praxis- und Selbsterfahrung. Im Rahmen einer 3-tägigen Abschlussreise können die gelernten Inhalte praktisch erprobt und die persönliche Entwicklung abschließend reflektiert werden.

Umfang:
Die Qualifizierung ist in 5 Module á 2 Seminartage gegliedert und umfasst insgesamt 80 präsenzpflichtige Lerneinheiten. Hinzu kommen Selbstlerneinheiten und ein Abschlusstag. Das letzte Modul und der Abschlusstag finden im Rahmen einer 3-tägigen Abschlussreise statt.

Abschluss:
Die Lernenden entwickeln während der Qualifizierung ein Praxisprojekt, welches in einem Praxisbericht dokumentiert wird. Am Abschlusstag wird das Projekt in einem Fachgespräch in der Lerngruppe präsentiert und die eigenen Erfahrungen und Entwicklungen reflektiert.
Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie das Zertifikat „Fachkraft für Natur- und Waldpädagogik“.

1. Modul

GANZHEITLICHES LERNEN IN DER NATUR

Sich mit der Natur verbinden/
die eigene Naturverbindung spüren (Aufbruch)

Melanie Vraux

- Lernen mit allen Sinnen - Die Natur mit allen Sinnen kennenlernen
- Eigene Entwicklung: Die eigene Naturverbindung spüren und reflektieren
- In Einklang mit der Natur – eine Lebenshaltung
- Entwicklungspsychologische Besonderheiten
- Anlegen eines Naturtagebuchs
- Einführung: Mein Praxisprojekt
- Praxisteil Sommer

2. Modul

DIE NATUR UND DER WALD ALS LEBENS- UND LERNORT

Die eigene Naturverbindung vertiefen

Diana Caspar

- Waldkindergärten und ihr skandinavischer Ursprung
- Elemente des Waldkindergartens im pädagogischen Alltag integrieren (Waldtag, Waldwoche usw.)
- Ausrüstung und Material
- Praxisteil Herbst

3. Modul

BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Anna von Hacht, Mirijam Grasedyck (Leitung Kita Spielgrün)

- Das Konzept BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung)
- Wertebildung und Philosophieren mit Kindern
- Schlüsselthemen von globaler Bedeutung (Boden, Klimaschutz, Abfall, Energie, Wasser, Konsum etc.) in der Praxis
- Zusammenhänge entdecken und begreifen – Wald, Energie und Klimaschutz
- Aspekte der sozialen Nachhaltigkeit / Gerechtigkeit
- Die Bedeutung und Umsetzung von Partizipation im Kontext von BNE
- Praxistransfer und Selbstreflexion (Praxisbesuch Kita Spielgrün Potsdam)
- Praxisteil Winter

4. Modul

ROLLE DER PÄDAGOGINNEN

Die Naturverbindung teilen, selbst Begleiter/in werden

Melanie Vraux & Silke Klug

- Methodik und Didaktik
  - das Konzept des Flow-Learning nach Joseph Cornell
  - das Konzept der 8 Schilde (Wildnispädagogik)
- Weiterführung: Mein Praxisprojekt planen
- Beobachtung und Dokumentation
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Partizipation - eine pädagogische Grundhaltung
- Rechte, Regeln und Aufsichtspflicht
- Praxisteil Frühling

5. Modul

NATUR- UND WALDPÄDAGOGISCHE ABSCHLUSSREISE

Die eigene Naturverbindung stärken und bewahren (auf dem Weg bleiben)

Melanie Vraux und Pädagogische Begleitung der Pädagogika Potsdam

- Achtsamkeit/Naturverbindung vertiefen, in der Natur leben, sich aus der Natur ernähren
- Elemente-Werkstatt (Landart-Projekt)
- Abschlusspräsentation der Praxisprojekte
- Die Geschichte des Jahres & die eigene Entwicklung reflektieren und teilen
- Ausblick: verbunden bleiben – Wie geht es weiter
- Praxisteil: Der Jahreskreis schließt sich